

Aktuelle Meldung

Internetsicherheit: Mehr als 10.000 Nutzer wollen sich online weiterbilden

17. Februar 2016

Potsdam. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung beobachtet das Potsdamer Hasso-Plattner-Institut (HPI) einen wachsenden Bedarf an Informationsangeboten zum Thema Internetsicherheit im deutschsprachigen Raum. Am heutigen Mittwoch, den 17.02., hat das HPI den zehntausendsten Teilnehmer zu seinem kostenlosen Onlinekurs „Sicherheit im Internet“ begrüßen können. Den insgesamt sechswöchigen MOOC (Massive Open Online Course) leitet HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel. Begonnen hat der Kurs für jedermann am 8. Februar auf der interaktiven Bildungsplattform openHPI. „Auch zu Beginn der zweiten Woche haben sich noch einmal viele Internetnutzer für unseren Kurs registriert. Zu diesem frühen Zeitpunkt ist das durchaus noch sinnvoll“, so Meinel. Anmelden kann man sich unter <https://open.hpi.de/courses/intsec2016>.

Ziel des MOOCs sei es, allgemeinverständlich zu zeigen, wie man sich sicher im Internet bewegen und mit anderen kommunizieren kann. „Die Diskussionen im openHPI-Forum haben gezeigt, dass vor allem offene Fragen zu Aspekten der Verschlüsselung für viel Unsicherheit sorgen“, berichtet Meinel. Diese Problematik wird Anfang März im Mittelpunkt stehen. Auch Themen wie die Datenübertragung durch Fitnesstracker und sonstige Wearables stehen auf der Agenda. „Viele Menschen können nicht einschätzen, welche persönlichen Daten wo landen“, erklärt Meinel. Dabei sei vor allem das Verständnis für die technischen Möglichkeiten eine Grundvoraussetzung, um selbstbestimmt mit dem Thema Datenschutz umzugehen.

Hintergrund zur Internet-Bildungsplattform www.open.HPI.de

openHPI bietet seine kostenlosen, für jeden frei zugänglichen Onlinekurse zu Themen der Informationstechnologie seit September 2012 an. Über 255.000 Einschreibungen von rund 113.000 Nutzern aus etwa 150 Ländern sind derzeit auf openHPI registriert. Mehr als 35.000 Zertifikate konnten bereits für die erfolgreichsten Teilnehmer ausgestellt werden. Sämtliche Onlinekurse, die bislang auf Deutsch, Englisch und Chinesisch auf der Plattform angeboten wurden, sind auch im Archivmodus jetzt noch jederzeit nutzbar, allerdings ohne Prüfung und Zertifikat. Die Internet-Bildungsplattform openHPI ist dadurch weltweit einzigartig, dass sich die Inhalte auf Informationstechnologie und Informatik konzentrieren und die Kurse sowohl in deutscher, englischer und chinesischer Sprache angeboten werden. Im

Unterschied zu „traditionellen“ Vorlesungsportalen folgen die Kurse bei openhpi.de einem festen sechswöchigen Zeitplan - mit definierten Angebotsimpulsen wie Lehr-Videos, Texte, Selbsttests, regelmäßige Hausaufgaben und Prüfungsaufgaben. Kombiniert sind die Angebote mit einer sozialen Plattform, auf der sich die Teilnehmer mit den Kursbetreuern und anderen Teilnehmern austauschen, Fragen klären und weiterführende Themen diskutieren können.

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (<https://hpi.de>) an der Universität Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet es den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit 470 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt zwölf HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen elf Fachgebieten des IT-Systems Engineering, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf Spitzenplätze. Mit openHPI.de bietet das Institut seit September 2012 ein interaktives Internet-Bildungsnetzwerk an, das jedem offen steht.

Pressekontakt HPI: presse@hpi.de, Tel.: 0331 5509-274